



**Mit Teamwork zum Titel!** Wie berichtet, kürte sich der Klagenfurter David „Aqua“ Wang (2. v. re., begleitet von seiner Mutter) in New York in der Nacht auf Sonntag zum Weltmeister in dem beliebten Online-Computerspiel „Fortnite“ und streifte dafür 1,5 Millionen Dollar Preisgeld ein. Mit dem satten Gewinn möchte der 17-Jährige zunächst den Führerschein machen und sich ein Auto kaufen. Die Weltmeisterschaft war auch eine gute Gelegenheit, andere Spieler, die „Aqua“ nur aus der virtuellen Welt kennt, persönlich zu treffen: „Der soziale Kontakt ist mir wichtig“, so der junge Kärntner.